

MP Modern Pädagogischer und Psychologischer Verlag
Berlin W. 30, Münchenerstraße 8

Ⓜ

Demnächst erscheint:

Auf Irrwegen der Liebe

Graphologische Betrachtungen

von

Elsbeth Ebertin

unter Mitwirkung von Magdalene Thumm-Kinkel

Wenn man dieses Buch, das in seiner Art etwas noch nie Dagewesenes bietet, aufschlägt und im Inhaltsverzeichnis gleich die Schlagworte entdeckt: „Lieblingsminne und Freundesliebe“, „Erotische Übertreibungen“, „Die Perversionen der Liebe“ u. dergl. m., dann wird man das Buch gar nicht erst lesen wollen. — Oder vielleicht doch? — Es lohnt sich gewiß; denn Elsbeth Ebertin hat es verstanden, jene, die „auf Irrwegen der Liebe“ wandeln, so zu schildern, daß die Lektüre durchaus nicht abstoßend, sondern eher belehrend und fesselnd wirkt.

Die Verfasserin und deren graphische Mitarbeiterin erklären besonders: „Wir wollen durchaus nicht in diesem Schmutz herumwühlen, wir wollen auch nicht für die Homosexuellen in irgend einer Weise Partei nehmen, wir wollen keine großen wissenschaftlichen Abhandlungen oder gar Moralpredigten über das sexuelle Problem bringen, sondern wir wollen vom rein menschlichen Standpunkt in schlichten, einfachen und allgemein verständlichen Worten das Gebiet beleuchten, von der Freundesliebe im allgemeinen reden und als Kontrast zu den edleren Verhältnissen auch den Ursprung der niedrigen erklären.“ —

So wird in dem Buche: „Auf Irrwegen der Liebe“ vor allem klargelegt, daß auch hier „individualisiert“ werden muß. Wir finden dementsprechend 63 Handschriften, resp. Briefauschnitte von den verschiedenartigsten Typen der Homosexuellen, sowie von pervers Veranlagten, zu denen auch die Sadisten und Masochisten gehören.

Geheftet M. 1.50 ord., M. 1.15 netto, M. 1.— bar und 9/8
Gebunden „ 2.30 „ „ 1.75 „ „ 1.60 „ „ 9/8

Zur Probe bis 1. Oktober 1909:

1 Exemplar mit 40%, 2 Exemplare mit 50% und
7/6 Exemplare mit 40% geheftet — Einbände netto